

Freitag, 17. Juni 2011 | Als Startseite

» Hilfe » Zeitung » Anzeigen » Newsletter » Abo » Wetter

Salzburger Nachrichten

salzburg.com | FirmenABC

» Suchen

[Nachrichten](#) | [Salzburg](#) | [Sport](#) | [Lifestyle](#) | [Video](#) | [Meinung](#) | [meinSalzburg](#) | [Für Österreich](#)
[Motor](#) | [Immo](#) | [Karriere](#) | [Gastrojobs](#) | [Partnersuche](#)
[» Salzburg](#) | [» Innenpolitik](#) | [» Weltpolitik](#) | [» Wirtschaft](#) | [» Chronik](#) | [» Kultur](#) | [» Motor](#) | [» 7 mal 24](#)


Katie Melua: Abtauchen in seelenvolle Sounds

Katie Melua beendet

ihre Auszeit. Mit den SN sprach sie über Stress und Entspannung beim Bungee-Jump. Am 18.6. gastiert sie im Großen Festspielhaus. [» mehr](#)



Thielemann liebt den dunklen Klang

Herzlich entspannt zog er ein in die PK, auf der am Mittwoch

in Salzburg verkündet werden konnte, dass er ab 2013 für fünf Jahre künstlerischer Leiter der Osterfestspiele werden wird: Christian Thielemann. [» mehr](#)



Ein neuer Redner für die Festspiele

Joachim Gauck. Mit einem vorzüglichen Redner, dem

einstigen Chef der „Gauck-Behörde“, wird der Eklat um Jean Ziegler ausgemerzt. [» mehr](#)

Gilbert & George im Linzer Lentos

16. Juni 2011 | 13:03 | linz | | [Teilen](#)

Das britische Künstlerpaar Gilbert & George zeigt 78 Bilder aus seinem 153 Werke umfassenden Zyklus „Jack Freak Pictures“ ab Donnerstag im Linzer Kunstmuseum Lentos.



Die britische Flagge ist stets Teil der Werke, die religiöse, urbane und Motive aus der Natur zeigen. „Es ist die größte Einzelausstellung der Künstler in Österreich“, sagte Direktorin Stella Röllig.

Gilbert (67) und George (69) wurden in den 1960er Jahren berühmt, als sie als „living sculptures“ auftraten. Damit machten sie sich selbst zum Material ihrer Kunstwerke und erweiterten den Skulpturenbegriff. Pietismus, Religion, Sexualität und Diskriminierung sind wiederkehrende Themen. Die beiden Gentlemen - in Linz in braunem bzw. grünem Anzug, mit gleicher Krawatte in rot-weiß-blau und Kugelschreiber in der gleichen Tasche - sind auch Teil der

Faltwand

Faltwand-Systeme mobil & inkl. Druck direkt vom Displayhersteller!



Google-Anzeigen

Jack Freak Pictures.

Mit den großen Formaten und knalligen Farben sprechen die Bilder den Betrachter an, man kann sich ihnen kaum entziehen. Sie zeigen oft religiöse Motive, wirken teils wie die Glasfenster in Domen oder Kathedralen. Aber auch Stadtpläne, Straßenansichten, Medaillen, gespenstische Bäume und Landschaftsszenen werden mit dem Union Jack veredelt. Oft Teil des Bildes: Gilbert & George, entweder erkennbar, in bunten Anzügen, mit der Flagge bekleidet oder verfremdet, mit zwei Köpfen, wie Aliens verformt, oder auf Augen und Schädel reduziert.

„Wir verwenden nie ein Bild zweimal, aber alle Bilder werden aufgehoben“, betonte Gilbert. Alles in ihren Werken sei künstlich, die Orte und Straßen zu suchen, sinnlos. Seit zehn Jahren arbeiten sie mit dem Computer und schätzen dessen neue Möglichkeiten. „Wir stehen nicht still“, betonte Gilbert.

© SN/SW


[RSS Feed dieser Seite](#)

WEITERE MELDUNGEN

[Countdown: Potter-Autorin enthüllt neues Projekt](#)
[St Paul's Cathedral erstmals seit 1996 ohne Gerüst](#)
[Eels live: Gitarren gegen den Schmerz](#)
[Unveröffentlichter Saramago-Roman kommt im Herbst](#)
[SN-Video: „Magic Sky“ zaubert den Regen weg](#)
[Disney wehrt sich gegen Antisemitismus-Vorwurf](#)
[Gurken vor den Festspielhäusern](#)

FLIEHERS JOURNAL



Beobachtungen des Alltags zwischen Popwahnsinn, Sprachverwirrung und Kinder(i)eben von SN-Kulturredakteur Bernhard Flieher.

[Der Krieg tobt vor unserem Gartentor](#)
[Heute existiert diese Kolumne nicht!](#)
[Spielen, wie's nur Herr Messi kann](#)

IMBILD

Los Angeles Film Festival



Mit der Premiere des Films "Bernie" wurde am Donnerstag das Los Angeles Film Festival 2011 eröffnet. Das Festival findet noch bis zum 26. Juni

2011 statt.